

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Stiftung für die Rechte
zukünftiger Generationen

SRzG - Newsletter Oktober 2020

Liebe Leser*innen,

in den letzten Monaten hat sich die SRzG mit vielfältigen Themen rund um Generationengerechtigkeit beschäftigt, z.B. Seuchen, Nuklearwaffen und Künstlicher Intelligenz. Daraus sind gleich zwei neue Positionspapiere und zudem ein Brief an die Bundesregierung entstanden. Mehr dazu erfahren Sie in diesem Newsletter.

Wir wünschen eine anregende Lektüre!
Ihre SRzG

Eine (generationen)gerechtere Welt durch die Bekämpfung von Seuchen



Das Jahr 2020 hat gezeigt, welche einschneidenden Auswirkungen Seuchen und Pandemien haben können – und wie wichtig es ist, auf sie vorbereitet zu sein. Aber Seuchen wirken sich nicht nur auf die heutige, sondern auch auf zukünftige Generationen aus. Aus Sicht der Generationengerechtigkeit muss das Ziel sein, kommende Generationen vor dem Schaden zu schützen, den Pandemien mit sich bringen. Daher fordert die SRzG in ihrem neuen [Positionspapier Seuchen und Generationengerechtigkeit](#) u.a. eine neue Impfstrategie, um Krankheiten in Schach zu halten und bestenfalls auszurotten.

Was hat Künstliche Intelligenz mit Generationengerechtigkeit zu tun?



Dieser Frage hat sich die SRzG in ihrem neuen [Positionspapier](#) gewidmet. Der vermehrte Einsatz von KI in unserem Alltag ist bereits Realität und technischer Fortschritt verändert unsere Welt beinahe täglich. Die SRzG fordert, Konsequenzen des Einsatzes Künstlicher Intelligenz für Arbeitnehmer*innen und Arbeitsmarkt, für Demokratie und weitere Bereiche stärker zu berücksichtigen. Das Potenzial, aber auch die Gefahren, die KI besonders für zukünftige Generationen mit sich bringen kann, müssen bereits heute bedacht werden.

SRzG-Aktion für eine Welt ohne Atomwaffen



Seitdem und solange Atomwaffen existieren, stellen sie eine Bedrohung für die Menschheit und für unseren Planeten dar. Und das sowohl für heute lebende als auch für zukünftige Generationen, deren gesamte Existenz durch einen Atomkrieg ausgelöscht werden könnte.



Die Welt muss daher langfristig nuklearwaffenfrei werden. Anlässlich des Internationalen Tags für die vollständige Beseitigung von Nuklearwaffen am 26. September hat die SRzG ein [Schreiben an die Bundesregierung](#) verfasst und dazu aufgefordert, das Ziel einer vollständigen Beseitigung von Kernwaffen aktiv voranzutreiben.

Generationengerechtigkeits-Champions



Die SRzG hat ein Preisgeld von 10.000 € zum Thema „Intergenerationelle Vermögenstransfers durch Erbschaften und Schenkungen“ ausgeschrieben – und viele innovative Einsendungen erhalten. Die Gewinner*innen wurden vor Kurzem gekürt. Herzlichen Glückwunsch! Die spannenden Beiträge können Sie in der nächsten Ausgabe der [Intergenerational Justice Review](#) lesen, die im Dezember 2020 erscheint. Mehr Infos zum Preis und zu den Gewinner*innen finden Sie auf unserer [Website](#).

Frischer Wind bei der SRzG



Drei neue Botschafter*innen kämpfen gemeinsam mit der SRzG für mehr Generationengerechtigkeit. Skady Herkenrath setzt sich dafür ein, dass junge Menschen mehr in der Politik mitbestimmen können, auch auf europäischer Ebene. Nikolas Klausmann forscht zum Zusammenspiel von dezentralen Informationstechnologien und Energiewende. Auch Jule Könneke beschäftigt sich intensiv mit internationaler Umwelt- und Klimapolitik sowie mit Nachhaltiger Entwicklung und will die Rolle junger Menschen im Bereich Frieden und Konflikt stärken. Lernen Sie [hier](#) unsere neuen Botschafter*innen kennen.

Jetzt gibt's was auf die Ohren



Sie möchten mehr zum Thema Generationengerechtigkeit erfahren und herausfinden, wie Distanzen zwischen den Generationen abgebaut werden können? Dann dürfen Sie sich die Podcast-Folge „[Was verbirgt sich hinter dem Generationen-Begriff?](#)“ mit SRzG-Botschafterin Madeleine Hofmann nicht entgehen lassen. Außerdem war Sprecherin Anna Braam beim SWR2 Forum zu Gast und hat zum Thema „[Übermacht der Alten](#)“ diskutiert – hören Sie gerne rein!

Die SRzG finanziell unterstützen - und das kostenlos



Keinen Cent zusätzlich ausgeben, aber dennoch die Arbeit der SRzG finanziell unterstützen – das klingt nach einem Widerspruch, ist es aber nicht. Die SRzG ist Partnerin von WeCanHelp und Amazon Smile, die genau das möglich machen. So können Sie beim Online-Shopping ohne Extrakosten etwas Gutes tun. Partner sind beispielsweise die



Deutschen Bahn, amazon, Lidl, Booking.com und viele mehr. Weitere Infos finden Sie auf unserer [Website](#). Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Natürlich freut sich die SRzG auch über Ihre Unterstützung in Form einer Fördermitgliedschaft oder Spende.

Unterstützen Sie uns!

Der nächste Newsletter erscheint im Dezember 2020.



Folgen Sie uns auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#)!

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen
Mannspergerstr. 29
70619 Stuttgart
Deutschland

0711 28052777
kontakt@srzg.de